

einzusetzen, welche vor einigen Wochen im Kanton Bern auch mit Unterstützung der Berner Kirchen realisiert werden konnte.

Gestützt auf die Legislaturziele setzt sich der Kirchenrat für einen verstärkten Dialog mit religiösen und ethnischen Minderheiten ein. Im Sinne eines zukunftsgerichteten Beitrages zur religiösen Verständigung und sozialen Integration sollen diese Kontakte verstärkt werden.

Eindringlich sei nochmals darauf hingewiesen: Entscheidend ist und bleibt die Absage der Landeskirche an allen Antijudaismus. Diese Absage ist verbunden mit dem Willen, uns auch den dunklen Seiten der Kirchengeschichte und der Geschichte unseres Landes zu stellen.

Wir wollen uns aber auch einsetzen für die Fortführung der freundschaftlichen Kontakte mit den jüdischen Gemeinden unseres Kantons. Und wir wollen uns einsetzen für bedrängte Menschen im In- und Ausland.

Wortlaut in: Lamed. Zeitschrift für Kirche und Judentum 2, 1997, 8–9.

E.II.15' VEREINIGTE PROTESTANTISCHE KIRCHE
IN DEN NIEDERLANDEN

**Kirchenordnung (Auszug)
von 1997**

Die Evangelisch-lutherische Kirche im Königreich der Niederlanden, die Gereformeerde Kerken in den Niederlanden und die Nederlandse Hervormde Kerk haben am Ende des 20. Jahrhunderts die Gründung einer vereinigten protestantischen Kirche angestrebt. Es ist tatsächlich zur Bildung einer Vereinigten Protestantischen Kirche gekommen, doch haben sich die drei Partnerkirchen noch nicht auf einen Namen einigen können. Übereinstimmung besteht jedoch darin, daß Israel in diesem neuen Kirchenbund einen wesentlichen Teil des Bekennens darstellt.

Art. I,1

Die Vereinigte Protestantische Kirche in den Niederlanden ist entsprechend ihrem Bekenntnis Gestalt der einen heiligen apostolischen Kirche oder allgemeinen christlichen Kirche, die sich, teilhabend an der Israel geschenkten Verheißung, ausstreckt nach dem Kommen des Königreichs Gottes.

Art. I,7

Die Kirche ist berufen, der unaufgebbaren Verbundenheit mit dem Volk Israel Gestalt zu geben.

Als Christus bekennende Glaubensgemeinschaft sucht sie das Gespräch mit Israel, in Hinblick auf das Verstehen der Heiligen Schrift, insbesondere betreffend das Kommen des Königreichs Gottes.

Niederländischer Wortlaut in: Ontwerpordinanties behorende bij het ontwerp-kerkorde van de Verenigde protestantse Kerk in Nederland, Zoetermeer 1997, 160f. Übersetzung: Nico Sonneveld.